

„... nach oben offen“

Literatur & Spiritualität – zeitgenössische Profile

Grünewald Reihe „Theologie und Literatur“

Herbst 2013, 304 Seiten

Die „abschliessenden Vokabulare“ aufbrechen: Ein Plakat worum es geht

„In der Schwebel des Lebendigen“: *Max Frisch* neu gelesen

„Mehr als ist“: *Martin Walsers* Glaubens- und Seelenarbeit

„Wichtiger als Widerspruchsfreiheit: Widerspruchsfülle“: *Walter Helmut Fritz*

„Ein Sprung im Schweigen“: *Richard Exners* Berührungs-Spiritualität

„Dem Ganzen eine Form geben“: Einsprüche wider die Lebensverfehlung (*Nicolas Born, Christoph Hein, Peter Stamm*)

„Einen Schritt weiterkommen auf dem Zifferblatt des Ich“: *Hermann Hesse* und die Faszination fernöstlicher Spiritualität heute

„Erleuchteter Gegenwartssinn“: *Adolf Muschgs* westöstlicher Brückenschlag

„Alles warum? und wozu? auslöschen“: Zenbuddhistisches bei *Ralf Rothmann* und *Christoph Peters*

„Vertrauen ins schwerelose Dasein“: *Hanns-Josef Ortheils* Lebens-Kunst-Projekt

„Himmelwärts“: Postsäkulare Neuvermessungen (*Daniel Kehlmann, Dieter Wellershoff, Ulrike Draesner, Adolf Muschg, Erika Burkart*)

„Aus einer ungefragten Welt eine gefragte machen“: Statt eines Epilogs

Bibliographie